

Pressemitteilung

Ärztennetze für herausragende Versorgungsqualität ausgezeichnet

AOK verleiht das QuATRo-Qualitätssiegel an zwei Ärztenetze in Schleswig-Holstein

Kiel, 13.07.2022

Für ihre hervorragende vernetzte Patientenversorgung erhielten heute gleich zwei Ärztenetze aus Schleswig-Holstein bereits zum zweiten Mal in Folge das QuATRo-Qualitätssiegel von der AOK NordWest verliehen: Dem Ärztenetz Eutin-Malente wurde erneut das ‚Prädikat Gold‘ für exzellente Ergebnisse verliehen. Das Praxisnetz Herzogtum Lauenburg wurde für sein überdurchschnittliches Abschneiden abermals mit dem ‚Prädikat Silber‘ ausgezeichnet. „Wir freuen uns sehr, dass wir diese beiden Ärztenetze erneut für ihre herausragende Versorgungsqualität auszeichnen können. Das beweist, mit wieviel Engagement und Kontinuität hier vorbildliche Arbeit zum Wohle der Patientinnen und Patienten geleistet wird“, sagt AOK-Landesdirektorin Iris Kröner bei der Zertifikatsverleihung in Kiel. QuATRo steht für „Qualität in Arztnetzen – Transparenz mit Routinedaten“, ein bundesweites AOK-Projekt zur objektiven Messung von Versorgungsqualität.

Basis für die Bewertungen bilden die bundesweiten Vergleichsdaten zur medizinischen Versorgung der rund 27 Millionen AOK-Versicherten. Grundlage der Auswertung sind über 60 Qualitätsindikatoren, die eine Messung und einen Vergleich der Versorgungsqualität anhand bestimmter, von Experten ausgewählten Kriterien ermöglichen. So wird unter anderem ausgewertet, welcher Anteil der behandelten Patienten die angezeigten Arzneimittel erhält – zum Beispiel ACE-Hemmer/AT1-Blocker bei Patienten mit einer Herzinsuffizienz. Gemessen wurden auch die Gripeschutz-Impfraten unter Versicherten ab 60 Jahren, die Verhinderung von Krankenhaus-Einweisungen bei Patienten mit Ko-

ronarer Herzkrankheit, die Kontrolle der Nierenfunktion bei Diabetikern oder Aspekte der Patientensicherheit, wie die Verordnung von potentiell inadäquaten Medikamenten im höheren Lebensalter.

„Das QuATRo-Projekt schafft mehr Transparenz für die teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte. Ein großer Vorteil: Den Ärzten entsteht kein zusätzlicher Dokumentationsaufwand, da die Daten bereits vorliegen“, so Kröner. Im Rahmen des Projektes erhalten sie individuelle Feedback-Berichte mit ihren Ergebnissen, die sie für ihre Qualitätsarbeit nutzen können. Dabei setze man auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Ärztenetzen.

Über die erneute QuATRo-Auszeichnung in Gold freute sich **Dr. Thomas Schang, Vorsitzender des Ärztenetzes Eutin-Malente (ÄNEM) und Bundesvorsitzender der Arzt- und Praxisnetze (Agentur deutscher Arztnetze e.V.):** „Wir freuen uns sehr über diese erneut hohe Auszeichnung. Sie ist Lob und Ansporn zugleich, in unserem Streben für eine gute ambulante Versorgung durch Koordination und Kooperation nicht nachzulassen. Das Indikatorensystem QuATRo der AOK bietet uns ein exzellentes Werkzeug für das Management ambulanter Versorgungsqualität im Netz.“

Für das **Praxisnetz Herzogtum Lauenburg** nahm **Maximillian Sander, Projektmanagement**, die Auszeichnung in Silber entgegen und meinte: „Es ist schön zu sehen, dass unsere Netzarbeit Früchte trägt. Wir möchten eine gute Gesundheitsversorgung zum Wohle der Patientinnen und Patienten mitgestalten und haben den Willen und Mut zu innovativen Veränderungen. Die Ergebnisse des QuATRo-Berichts helfen uns dabei, die Qualität der medizinischen Versorgung in unserem Netzwerk gezielt zu verbessern.“

Aktuell beteiligen sich insgesamt 46 Ärztenetze in neun Bundesländern am QuATRo-Projekt der AOK, das 2013 gestartet und seitdem ständig gewachsen ist. In Schleswig-Holstein nehmen derzeit sechs Ärztenetze am QuATRo-Projekt teil.